

Presseinformation

Hohe Renditen in den vergangenen 12 Monaten

Rentenfonds: Worauf Anleger jetzt achten sollten

Stuttgart/Weinstadt, 16. August 2012 - Mini-Zinsen, unruhige Börsen: Dennoch konnten Geld-Anleger in der jüngsten Zeit hohe Renditen erzielen. Möglich war das mit Rentenfonds, die generell als ein sicheres Investment gelten. Allerdings sollten Anleger sich gut über den jeweiligen Fonds informieren sowie Kosten berücksichtigen, rät der Discount-Finanzvermittler AVL.

Mitten in der Krise eine Rendite von über 10 Prozent? Vor allem in Euro-Werte investierende Rentenfonds haben das tatsächlich erreicht (siehe Tabelle), und zwar wegen der Krise. Rentenfonds investieren in festverzinsliche Wertpapiere (auch Renten oder Bonds genannt), die von der Wirtschaftsentwicklung in den vergangenen Monaten profitierten.

Die zwei entscheidenden Faktoren dabei: Einerseits ist das allgemeine Zinsniveau gesunken, wodurch der Kurs eines festverzinslichen Wertpapiers steigt. Andererseits stiegen im Kurs jene Renten oder Bonds von Emittenten, denen trotz Krise eine hohe Zuverlässigkeit zugetraut wird (Bonität).

Pressekontakt Unternehmen

Johannes Meier
Öffentlichkeitsarbeit
AVL Finanzdienstleistung Investmentfonds
Poststraße 15/1, 71384 Weinstadt
Telefon: +49 (0)7151 604 59 30*
Telefax: +49 (0)7151 604 59 399
presse@avl-investmentfonds.de
www.avl-investmentfonds.de

Pressekontakt Agentur

Andreas Kunze
Chefredaktion
Fintext
Wissmannstrasse 8, 40219 Düsseldorf
Telefon: +49 (0)211 58 00 56 090
Telefax: +49 (0)211 58 00 56 099
a.kunze@fintext.de
www.fintext.de

Presseinformation

Während zum Beispiel griechische, italienische oder spanische Staatsanleihen an Kurs verloren haben, legten deutsche Staatsanleihen kräftig zu. Das kam jenen Rentenfonds zugute, die viel in deutsche Staatsanleihen investieren.

„Die Renditen der Vergangenheit sind aber kein Indikator dafür, wie gut sich Rentenfonds in der Zukunft entwickeln werden“, sagt Uwe Lange, Geschäftsführer vom Discount-Vermittler AVL. Wird das Zinsniveau weiter sinken? Behalten Anleihen-Emittenten mit bislang hoher Bonität diesen Status? Das sind Fragen, die sich Anleger stellen sollten. Würde zum Beispiel die Bonität Deutschlands herabgestuft, wären Kursverluste bei deutschen Staatsanleihen unausweichlich. Auf folgende Informationen zu einem Rentenfonds im Prospekt sollten Anleger laut AVL außerdem achten:

Anlagedauer (Duration): Rentenfonds setzen mal auf kürzere, mal auf längere (Rest-)Laufzeiten der festverzinslichen Wertpapiere. Dabei gilt: Je länger die Laufzeit, desto mehr wirken sich Änderungen beim Zinsniveau beim Kurs aus.

Währung: Ein Rentenfonds kann nur in auf Euro lautende Renten oder Bonds investieren oder teilweise oder ganz auf andere Währungen. Das bedeutet je nach Rentenfonds wiederum

Pressekontakt Unternehmen

Johannes Meier
Öffentlichkeitsarbeit
AVL Finanzdienstleistung Investmentfonds
Poststraße 15/1, 71384 Weinstadt
Telefon: +49 (0)7151 604 59 30*
Telefax: +49 (0)7151 604 59 399
presse@avl-investmentfonds.de
www.avl-investmentfonds.de

Pressekontakt Agentur

Andreas Kunze
Chefredaktion
Fintext
Wissmannstrasse 8, 40219 Düsseldorf
Telefon: +49 (0)211 58 00 56 090
Telefax: +49 (0)211 58 00 56 099
a.kunze@fintext.de
www.fintext.de

Presseinformation

verschiedene Chancen und Risiken. So könnten asiatische Renten an Vertrauen gegenüber europäischen gewinnen - und umgekehrt.

„Darüber hinaus sollten Anleger bei Rentenfonds immer die Kosten im Blick haben“, sagt Uwe Lange. „Während die laufenden Verwaltungskosten nicht zu beeinflussen sind, können Kosten wie Ordergebühren, Ausgabeaufschlag und Depotgebühren komplett vermieden werden. Jeder gesparte Euro ist zugleich ein verdienter Euro, der die Rendite erhöht.“ (AVL, www.avl-investmentfonds.de)

Die 5 bestandsstärksten Top-Rentenfonds bei AVL

Pressekontakt Unternehmen

Johannes Meier
Öffentlichkeitsarbeit
AVL Finanzdienstleistung Investmentfonds
Poststraße 15/1, 71384 Weinstadt
Telefon: +49 (0)7151 604 59 30*
Telefax: +49 (0)7151 604 59 399
presse@avl-investmentfonds.de
www.avl-investmentfonds.de

Pressekontakt Agentur

Andreas Kunze
Chefredaktion
Fintext
Wissmannstrasse 8, 40219 Düsseldorf
Telefon: +49 (0)211 58 00 56 090
Telefax: +49 (0)211 58 00 56 099
a.kunze@fintext.de
www.fintext.de

Presseinformation

Über AVL

AVL Finanzdienstleistung Investmentfonds, 1997 als kleines Startup Unternehmen gegründet, hat sich heute mit über 30.000 Kunden als bundesweit führender unabhängiger Vermittler von Produkten mit Investmentansatz etabliert. Beim Kauf von Fondsanteilen gewährt AVL bei etwa 17.000 Fonds Rabatte von 100 Prozent auf den Ausgabeaufschlag. Da die Anteile ohne Transaktionskosten ge- und verkauft werden können, ist der Fondshandel zum Nulltarif möglich. Auch bei Riester- und Basisrenten-Produkten, Beteiligungen sowie Lebens- und Rentenversicherungen auf Fondsbasis verzichtet AVL komplett auf seine Abschlussprovisionen. Darüber hinaus ist eine kostenlose Depotführung ab dem ersten Euro möglich. Durch AVL entstehen niemals zusätzliche Kosten, denn das Unternehmen finanziert sich ausschließlich über einen Teil der Verwaltungsgebühr der jeweiligen Fonds, welche sich durch die Vermittlung nicht erhöht. Trotz günstiger Konditionen wird auch der Servicegedanke groß geschrieben: Neben einer weitreichenden Kundenbetreuung und Unterstützung bei Formalitäten steht dem Anleger im AVL Kundenlogin kostenlos eine plattform- und produktübergreifende Vermögensübersicht zur Verfügung. Ganz im Anlegerinteresse steht auch die erfolgreiche Klage von AVL, mit der das Provisionsabgabeverbot bei Versicherungsprodukten gekippt wurde.

Pressekontakt Unternehmen

Johannes Meier
Öffentlichkeitsarbeit
AVL Finanzdienstleistung Investmentfonds
Poststraße 15/1, 71384 Weinstadt
Telefon: +49 (0)7151 604 59 30*
Telefax: +49 (0)7151 604 59 399
presse@avl-investmentfonds.de
www.avl-investmentfonds.de

Pressekontakt Agentur

Andreas Kunze
Chefredaktion
Fintext
Wissmannstrasse 8, 40219 Düsseldorf
Telefon: +49 (0)211 58 00 56 090
Telefax: +49 (0)211 58 00 56 099
a.kunze@fintext.de
www.fintext.de